

Pressesprecher: Thomas Brandl  
Telefon 08342 911-346  
Fax 08342 911-565  
pressestelle@ostallgaeu.de  
Marktoberdorf, den 24.01.2019

## Medieninfo

### „Allgäu & Tirol barrierefrei“ wird zu „Reisen für Alle“

*Das regionale Signet „Allgäu & Tirol barrierefrei“ wird im Landkreis Ostallgäu in das bundesweite Signet „Reisen für alle“ überführt. „Ich bin davon überzeugt, dass sich das Signet „Reisen für Alle“ künftig durchsetzen wird, deshalb haben wir uns zu dieser Maßnahme entschlossen“, sagt Landrätin Maria Rita Zinnecker. Mit dem Signet „Allgäu & Tirol barrierefrei“ ausgezeichnete Betriebe können sich ab sofort für das bundesweite Siegel „Reisen für Alle“ neu prüfen lassen.*

„Ich freue mich sehr über die bisherige Beteiligung und rufe alle Betriebe im Ostallgäu dazu auf, sich erneut über ‚Reisen für Alle‘ prüfen zu lassen“, sagt Zinnecker. Mit der barrierefreien Prüfung und Zertifizierung über „Reisen für Alle“ können Betriebe ein zusätzliches Angebot für ihre Kunden und Gäste besser kommunizieren und vermarkten, neue Kunden- und Gästegruppen erschließen sowie gezielte und detaillierte Informationen an Interessierte weitergeben. Gemäß der Prämisse: Barrierefreiheit ist für etwa 10 Prozent der Bevölkerung unentbehrlich, für 40 Prozent hilfreich und für 100 Prozent komfortabel. Für die Nutzung des Signets „Reisen für Alle“ können sich auch nicht touristische Betriebe prüfen lassen.

Die vier Allgäuer Landkreise Ost-, Unter- und Oberallgäu sowie Lindau haben sich beim Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) dafür stark gemacht, dass die Prüfungen und Zertifizierungen finanziell unterstützt werden. Dabei wurde erreicht, dass für die ersten Interessenten die Kosten für die erstmalige Abnahme übernommen werden. An dieser Finanzierung werden sich neben dem StMWi auch die vier Allgäuer Landkreise beteiligen. Von den Betrieben sind dann nur noch die Kosten für die Zertifizierung zu tragen. Darüber hinaus werden sich die vier Allgäuer Landkreise beim StMWi dafür einsetzen, dass für weitere Interessenten die Kosten für die erstmalige Abnahme über „Reisen für Alle“ übernommen werden. Die interessierten Betriebe können sich bis zum 28. Februar bei der Herzogsägmühle melden. Die Herzogsägmühle (HZM) – Innere Mission München – Diakonie in München und Oberbayern e.V. konnte für die Prüfungen wieder als Partner gewonnen werden. Diese hat dazu mit der (by.TM) einen entsprechenden Unterlizenzvertrag abgeschlossen.

Weitere Informationen stehen unter [www.reisen-fuer-alle.de](http://www.reisen-fuer-alle.de) und [www.bayern.by/erlebnisse/urlaub-fuer-alle/](http://www.bayern.by/erlebnisse/urlaub-fuer-alle/) zur Verfügung.

## **Allgäu & Tirol barrierefrei: Erfolgreich und seiner Zeit voraus**

Das Projekt „Allgäu & Tirol barrierefrei“ wurde bereits 2009 von den vier Allgäuer Landkreisen Ost-, Unter und Oberallgäu sowie Lindau und der Regionalentwicklung Außerfern initiiert und konnte einen bedeutenden Anstoß geben: Insgesamt wurden im Landkreis Ostallgäu mehr als 240 Objekte – im gesamten Projektgebiet sogar über 800 Objekte – auf Barrierefreiheit geprüft und zertifiziert. Die Besucherzahlen auf den Internetseiten der einzelnen Betriebe zeigen, dass das Interesse an barrierefreien Angeboten weiterhin sehr hoch ist. „Durch die barrierefreien Angebote tragen die Betriebe maßgeblich zur gleichwertigen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben für alle bei und geben dies auch nach außen weiter“, sagt Zinnecker. Das Projekt wurde im Rahmen des EU-Förderprogramms INTERREG Bayern – Österreich 2007 - 2013 gefördert. Weitere Informationen sowie die barrierefreien Betriebe stehen auf der Internetseite [www.allgaeu-tirol-barrierefrei.eu](http://www.allgaeu-tirol-barrierefrei.eu) zur Verfügung.

In den vergangenen Jahren hat sich im Bereich Barrierefreiheit viel bewegt. Alles mit dem Ziel, die Teilhabe an der Gesellschaft für Alle zu ermöglichen. Mittlerweile wurde neben dem regional sehr erfolgreichen „Allgäu & Tirol barrierefrei“ auch die bundesweit gültige Kennzeichnung im Bereich Barrierefreiheit „Reisen für Alle“ vom Deutschen Seminar für Tourismus (DSFT) Berlin e. V. eingeführt. Dieses Signet wurde in Kooperation mit dem Tourismus für Alle Deutschland e. V. (NatKo) entwickelt und durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert. Über die Bayern Tourismus und Marketing GmbH (by.TM) als Masterlizenznehmer des Signets und das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Energie und Technologie (StMWi) wird das Signet mittlerweile auch in Bayern für barrierefreie Objekte vergeben. Deshalb haben sich die Projektpartner entschieden das Projekt „Allgäu & Tirol barrierefrei“ fortzuführen und weiterzuentwickeln. Dies erfolgt vor allem durch die Überführung in das bundesweite Signet „Reisen für Alle“. Deshalb wurde bereits im Dezember 2017 eine Kooperationsvereinbarung zwischen den beteiligten Projektpartner sowie der Herzogsägmühle unterzeichnet.

Bei Fragen steht der Landkreis Ostallgäu, Heiko Gansloser, Telefon 08342 911-514, E-Mail: [heiko.gansloser@lra-oal.bayern.de](mailto:heiko.gansloser@lra-oal.bayern.de) oder die Herzogsägmühle, Tanja Hollerbach, Telefon 08861 219 4100, E-Mail: [rita@herzogsaeigmuehle.de](mailto:rita@herzogsaeigmuehle.de) zur Verfügung.